

MICHAELA MOSES / DORIS PREISSLER

DAGEGEN BIN ICH ALGERISCH

Was die Generation Doof
denkt, sagt und schreibt

© des Titels »DAGEGEN BIN ICH ALGERISCH« (ISBN 978-3-86883-130-6)
2011 by riva Verlag, FinanzBuch Verlag GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.rivaverlag.de>

riva



Dagegen bin ich algerisch – Was die Generation Doof denkt, sagt und schreibt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Deppenland hat wieder zugeschlagen.

Wie schon im ersten Band widmen wir wieder ein ganzes Buch den lustigsten Bewohnern unseres schönen Landes: den Deppen der Nation. Und wenn wir mal ehrlich sind, sind wir ja alle nicht nur Bewohner des Deppenlandes, sondern tragen manchmal auch aktiv dazu bei.

Wer wissen will, wie Deutschland tickt, der muss nur lesen, was die Deutschen so von sich geben. Und da gibt es so einiges...

Vielen Dank an alle, die zu diesem Buch beigetragen haben, indem sie skurrile SMS verschickt (»Mama kann dich nicht verstehen, der Empfang ist so schlecht«), fremde Unterhaltungen mitgehört (»Entschuldigung, Fräulein, fällt Rattengift unter Tiernahrung?!«), peinliche Kontaktanzeigen aufgegeben (»Bayr. Hexe (63), greislich, grantig, giftig, sucht ...«), geschattet (»Hi! Ich bin 17w und blond, hat jemand Lust auf Chatten?«), ihre absonderlichen Ticks mitgeteilt (»Ich muss Fischstäbchen auf allen sechs Seiten braten«), lustige Ausreden erfunden (»Tut mir leid, ich war zu spät und zu blöd – und blond bin ich auch noch!«), sonderbare Stellenanzeigen aufgegeben und Online-Fragebögen erstellt (»Sind Ihre Eltern Geschwister?«) oder Dr. Sommer um Rat gefragt haben (»Platzt das Jungfernhäutchen mit einem lauten Knall?«). Sehr wertvolle Beiträge lieferten auch die Durchsagen bei der Bahn (»Dies hier ist kein Adventskalender, man kann auch mehrere Türen öffnen!«), unsere Lieblingsblondine Daniela Katzenberger (»Sei schlau, stell dich dumm!«) und natürlich Dieter Bohlen (»Das klingt irgendwie nach voller Windel«).

Ohne all diese wundervollen Skurrilitäten wären wir nämlich trotzdem ein deppertes Land, aber dazu noch ein sehr trübseliges.

Poesie in Kürze – Skurrile SMS

Versteht Mutti die moderne Technik?

4:08 Uhr

L. bist du schon wieder betrunken,
komme jetzt sofort nach Hause! Du wolltest
schon vor Stunden hier sein.

4:32 Uhr

Mama kann dich nicht verstehen,
der Empfang ist so schlecht.

So ein Schwein ...

00:04 Uhr

Hey Süße, bin grad mit Susi inner Kiste.
Ruf dich später zurück!

00:05 Uhr

ARSCHLOCH!!!

00:06 Uhr

NEIN!!! Die Kiste ist ne Kneipe!!!!

Achtung, Test!

22:12

Hey! Schick mir mal ne Test-sms !

22:16 Uhr

Test :-)

22:23 Uhr

Shit... die sms kam an. Meldet sich
die Alte doch einfach nur nicht!

»Lol ...« – Aus deutschen Chaträumen

Verständigungsprobleme

fabi: Ich glaube, wir müssen an unserer Kommunikation arbeiten. Einer redet immer nur Scheiße, der nächste sagt »lol« und ein anderer versteht nicht, was überhaupt los ist

Schlaubi: Lol!

Amin86: Hm?

Wie meint er das denn ...?

timtim: Ich mag Frauen am liebsten so wie meinen Kaffee...

Hamster: Voller Milch?

michi: Heiß?

Doktor: Also wie? In einen Sack gefüllt und auf dem Rücken eines Esels?

Rocker: Leise?

Jens: Kolumbianisch?

Jens: Oder lieber von McDonald´s?

Radio: Schwarz?

Hamster: In einem Becher?

Jens: Auf deinem Schoß?

Ameli: Billig?

Milchshake: Stark und schwarz?

timtim: Ich hasse euch alle!

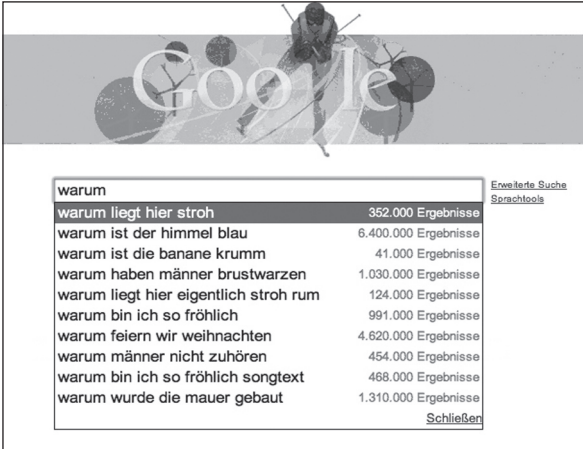
Schlagfertig

Alter: Wahahahah Frabi! Ich hab deine Mudda gebumst!!

@Frabi: Papa, hau ab, ich rede hier mit Freunden...

Was Google über uns verrät. Wundersame Suchspuren

Die zentralen Sinnfragen der Deutschen



The image shows a screenshot of a Google search interface. At the top, the word 'Google' is displayed in its characteristic multi-colored font, overlaid on a background image of a person in a winter hat and coat walking through a snowy field. Below the search bar, the search term 'warum' is entered. The search results are displayed in a table format. To the right of the table, there are links for 'Erweiterte Suche' and 'Sprachtools'. At the bottom right of the table, there is a 'Schließen' button.

warum	
warum liegt hier stroh	352.000 Ergebnisse
warum ist der himmel blau	6.400.000 Ergebnisse
warum ist die banane krumm	41.000 Ergebnisse
warum haben männer brustwarzen	1.030.000 Ergebnisse
warum liegt hier eigentlich stroh rum	124.000 Ergebnisse
warum bin ich so fröhlich	991.000 Ergebnisse
warum feiern wir weihnachten	4.620.000 Ergebnisse
warum männer nicht zuhören	454.000 Ergebnisse
warum bin ich so fröhlich songtext	468.000 Ergebnisse
warum wurde die mauer gebaut	1.310.000 Ergebnisse

Was man mit Wein leider nicht machen kann ...



The image shows a screenshot of a Google search interface. At the top, the word 'Google' is displayed in its characteristic multi-colored font, with 'Deutschland' written below it. Below the search bar, the search term 'schade das' is entered. The search results are displayed in a list format. At the bottom of the list, there are two buttons: 'Google-Suche' and 'Auf gut Glück!'.

schade das|

- schade dass **du gehen musst**
- schade dass
- schade dass **du gehst**
- schade dass **du endlich weg bist**
- schade dass **man bier nicht**
- schade dass **beton nicht brennt**
- schade dass **du eine kanaille bist**
- schade das **ist aber schade räuber**
- schade dass **man wein nicht streicheln kann**
- schade dass **ihr nicht da ward**

Die dümmsten Antworten in Quizshows

Jeder gegen Jeden (SAT.1)

Frage: In der Sendereihe *Vorsicht Falle* wurde vor Neppern, Schleppern und vor wem noch gewarnt?

Antwort des Kandidaten: Ähmmm, vor Mähdreschern.

Big Brother – Das Quiz (RTL2)

Frage: Was steht jetzt im Garten des Big-Brother-Hauses? Wo ist es heiß?

Antwort des Kandidaten: Eislaufbahn.

Der Schwächste fliegt (RTL)

Frage: Welcher meist runde Körperteil wird durch den Hals mit dem Rumpf verbunden?

Antwort des Kandidaten: Der Bauch.

Jeder gegen Jeden – Playmate-Special (SAT.1)

Frage: Welcher Monat liegt zwischen Dezember und Februar?

Antwort des Kandidaten: Brasilien.

Gesetz ist Gesetz – Alberne Vorschriften

Es gibt schon seltsame Vorschriften, Regeln, Gesetze. Wer schreibt so was? Und wer soll es verstehen? Hier ein paar Beispiele, wie viele Köche den Brei verderben.

Ausfuhrbestimmungen sind Erklärungen zu den Erklärungen, mit denen man eine Erklärung erklärt.

Protokoll im Wirtschaftsministerium

Der Wertsack ist ein Beutel, der aufgrund seiner besonderen Verwendung nicht Wertbeutel, sondern Wertsack genannt wird, weil sein Inhalt aus mehreren Wertbeuteln besteht, die in den Wertsack nicht verbeutelt, sondern versackt werden.

Merkblatt der Deutschen Bundespost

Die Fürsorge umfasst den lebenden Menschen einschließlich der Abwicklung des gelebt habenden Menschen.

Vorschrift Kriegsgräberfürsorge

Persönliche Angaben zum Antrag sind freiwillig. Allerdings kann der Antrag ohne die persönlichen Angaben nicht weiterbearbeitet werden.

Formular des Postgirodienstes

Best of Dr. Sommer

»Hey, Dr. Sommer, ich hab da ein Problem ...« Seit 1969 hilft Dr. Sommer bei allen Sorgen der Teenies! Hier findest du alles, was du schon immer wissen wolltest, aber nie zu fragen gewagt hast.

LISA, 15: Lieber Dr. Sommer, ich möchte zum ersten Mal mit meinem Freund schlafen. Meine Freundin hat mir gesagt, dass dabei das Jungfernhütchen platzt. Nun habe ich Angst, dass meine Eltern von dem Knall wach werden und uns erwischen!

Ein großes Problem, denn den Jungferknall kann man tatsächlich nur schwerlich geheim halten.

BÄRBEL, 14: Im Fernsehen habe ich einen Bericht über Aids gesehen. Darin hieß es, dass Aids eine reine Menschenkrankheit ist. Aber könnte es nicht sein, dass man die Krankheit zum Beispiel durch einen Hund bekommt, wenn der das Virus aufgeschnappt hat?

Mit 14 Jahren sollte doch normaler Sex genügen?! – Also, Finger weg vom Hund!

TINA, 15: Ich habe schreckliche Angst davor, zum Frauenarzt zu gehen. Wenn ich nämlich aufgeregert bin, muss ich immer gleich aufs Klo. Ich kann mir vorstellen, dass mir das bestimmt passiert, wenn ich auf diesem Untersuchungsstuhl sitze. Was sollte ich also in dieser Situation tun?

Dafür ist der Frauenarzt ja da. Rede darüber!